

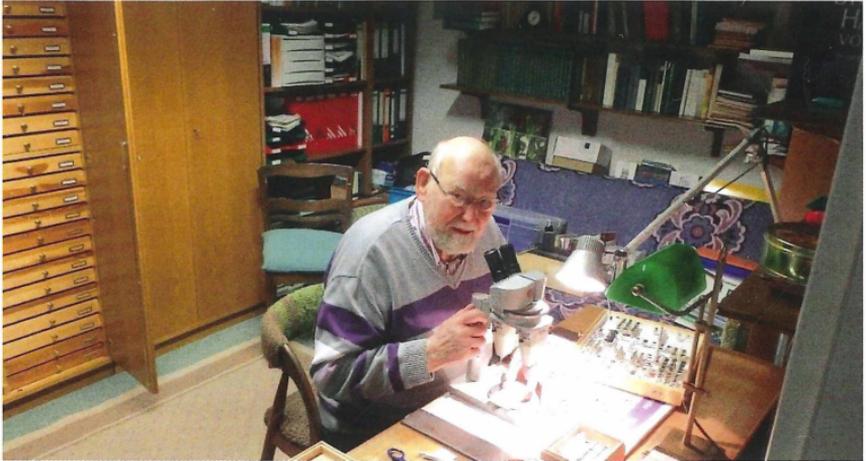
ZIRK, W. (1928): Fauna der Umgegend vom Hamburg-Altona. III. Kurzflügler, Staphylinidae. – Verhandlungen des Vereins für Naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg 1926-1927, **19**: 3-68.

Manuskripteingang: 01.02.2021

HEINRICH MEYBOHM, Großhansdorf

31. In Memoriam Manfred Zeising

*** 8. Februar 1935 – † 30. Oktober 2020**



Manfred Zeising in seinem Arbeitszimmer

Am 8. Februar 1935 wurde Manfred Zeising in Neugraben als Sohn einer Handwerkerfamilie geboren, was seine Berufswahl vorzeichnete. Sein Vater war Schreiner. Manfred besuchte keine weiterführende Schule und wurde Maurer. Viele Jahre bis zum Berufsende hat er als Maurerpolier gearbeitet. Das ließ ihm wenig Zeit für die Koleopterologie. Häufig war er auf Baustellen fernab von Neugraben tätig, so dass er nur an den Wochenenden bei seiner Familie sein konnte. Außerdem baute er für mehrere Verwandte Wohnhäuser, so dass auch die Wochenenden oft verplant waren.

Manfreds Interesse für die Insekten wurde durch seinen Mitschüler Gerhard Brunne geweckt als sie 12 Jahre alt waren. Gemeinsam sammelten sie Schmetterlinge, Käfer und andere Insekten und legten kleine Sammlungen an. Das war durch die Lage Neugrabens am Stadtrand von Hamburg, nahe der Fischbecker Heide, den Harburger Bergen und dem Moorgürtel im Elbtal, begünstigt. Schädlingsbefall ihrer Präparate überstanden die Käfer am besten, so dass sie sich auf die Käfer einschränkten.

Für uns ist Manfred mit der Edelheide in Hamburg-Neugraben untrennbar verbunden. Sein Vater kaufte dort nach dem Krieg ein Grundstück, worauf er ein Einfami-

lienhaus baute, in das die Familie Anfang der 1950er Jahre einzog. Dort wohnte Manfred bis an sein Lebensende. Nach seiner Heirat versah er das Haus mit einem zweiten Stockwerk. 2007 starb seine Frau. Im Jahr vorher, 2006, zog Thomas Schmidt mit seiner Familie bei ihm ein. Zwischen 2008 und 2019 (mit Ausnahme von 2018) waren Manfred und Thomas einmal im Jahr gemeinsame Gastgeber für unvergessliche sommerliche Grillabende der koleopterologischen Sektion.

1966 wird er gemeinsam mit Gerhard Brunne Mitglied im Verein für Naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg. Das fällt in die Zeit seiner regen Sammeltätigkeit die bis in die 1970er Jahre andauert, und zwar sowohl im heimischen Gebiet als auch auf Reisen z. B. 1976 mit Gerhard Brunne im VW-Bus nach Frankreich in die Alpen und ans Mittelmeer, sowie 1978 mit Jürgen Sieg in die Karawanken. In späteren Jahren hat er nur wenig selbst gesammelt und auch von den vielen monatelangen Aufenthalten bei seiner Tochter in Nizza keine Käfer mitgebracht.

Sein Beruf und seine Bereitschaft anderen zu helfen, ließen nicht viel Zeit für die Käfer, so dass er sich schon früh auf die von ihm geliebten Elateriden einschränkte, wodurch die Entwicklung zu einem anerkannten Spezialisten ermöglicht wurde. Das wurde durch vielfältige Zusammenarbeit, insbesondere gemeinsame Publikationen, mit Gerhard Brunne und Jürgen Sieg begünstigt. Weil er keine Fremdsprache erlernt hatte, war er auf Übersetzungen von Fachliteratur und seines Schriftwechsels angewiesen. Die erhielt er von Gerhard Brunne, danach von seiner Tochter Gabi Oddo und zuletzt von seiner neuen Partnerin Marlis Krogull. Jürgen Sieg hat ihn über viele Jahre mit Elateriden-Literatur versorgt. Mit Rainer Schimmel und Giuseppe Platia stand er in regem Kontakt. Beide haben auch jeweils eine Art nach ihm benannt. Mit seinen fundierten Kenntnissen über Elateriden hat er umfangreich Museumsmaterial und Sendungen befreundeter Koleopterologen determiniert, Arten ohne gültigen Namen erkannt und beschrieben und eine umfangreiche Belegsammlung zusammengetragen. Seine Elateriden-Sammlung hat er dem Zoologischen Museum in Hamburg geschenkt. Seine Heimatsammlung, die auch die Sammlung seines Freundes Jürgen Sieg enthielt, hat er gern zur Entnahme von Belegen zur Verfügung gestellt. Große Teile hat Thomas Schmidt übernommen, faunistisch besonders interessante Exemplare sind in verschiedene Sammlungen übergegangen. Die Reste befinden sich nun ebenfalls im Zoologischen Museum in Hamburg.

Manfred Zeising hat mit großem Einsatz Elateriden untersucht und war mit seinem Hobby erfolgreich und glücklich. Wir werden an die lange zurückliegenden Sektionssitzungen mit ihm in Altona, an gemeinsame Exkursionen, an die Treffen in Beutelsbach und die herzliche Wiedersehensfreude auf den Grillabenden in der Edelheide denken und werden uns gern an ihn erinnern.

LISTE DER PUBLIKATIONEN

ZEISING, M. (1972): *Elater praeustus*. – *Bombus* **2** (52): 208.

ZEISING M. & SIEG, J. (1978): Die Schnellkäfer des Niederweser- und Niederemsgebietes (Coleoptera: Elateridae). – *Drosera* **78**: 9-22.

- ZEISING M. (1981): Ein neuer *Ampedus* (Elateridae) aus den Spanischen Pyrenäen. – Entomologische Blätter für Biologie und Systematik der Käfer **77** (1-2): 17-18.
- ZEISING M. (1982): *Ampedus vandalitiae* LOHSE neu für Polen. – Entomologische Blätter für Biologie und Systematik der Käfer **78** (1): 38.
- ZEISING M. (1982): *Ampedus cardinalis* SCHIÖDT. neu für Österreich. – Entomologische Blätter für Biologie und Systematik der Käfer **78** (1): 39.
- ZEISING M. & SIEG, J. (1983): Anmerkungen zur *Ampedus pomorum* - Gruppe (Coleoptera, Elateridae) nebst Beschreibung einer neuen Art (*Ampedus ziegleri* sp. n.) aus der *sanguinolentus* - Gruppe. – Entomologische Blätter für Biologie und Systematik der Käfer **79** (1): 3-29.
- ZEISING M. (1984): Bemerkenswerte Elateridenfunde aus Österreich, der CSSR, Frankreich und Deutschland (Elat.). – Entomologische Blätter für Biologie und Systematik der Käfer **80** (1): 61-62.
- ZEISING M. (1986): Zwei neue Varietäten aus der Gattung *Ampedus* (Coleoptera: Elateridae). – Mitteilungen des internationalen entomologischen Vereins **11**: 15.
- ZEISING M. & SIEG, J. (1992): Beschreibung von neuen Arten aus der Verwandtschaft des *Ampedus praeustus* FABRICIUS, 1792 und des *Ampedus rufipennis* STEPHENS, 1830 nebst Anmerkungen zur Taxonomie. – Entomologische Blätter für Biologie und Systematik der Käfer **88** (2-3): 103-141.
- ZEISING M. & BRUNE, G. (2003): Neue Elateriden aus Portugal, Marokko und der Türkei (Coleoptera, Elateridae). – Entomologische Blätter für Biologie und Systematik der Käfer **98** (3): 189-198.
- ZEISING M. & BRUNE, G. (2005): Neue Elateriden aus Griechenland (Coleoptera, Elateridae). – Entomologische Blätter für Biologie und Systematik der Käfer **100** (3): 169-176.
- ZEISING M. (2010): Elateriden Katalog West und Südpaläarkt, einschließlich der Inseln Süd und Südostasiens und Nord Afrika bis August 2010, von Manfred Zeising (Hamburg, Deutschland): http://www.elateridae.com/pag_uni.php?idp=14, zuletzt abgerufen am 24.10.2010.

NEUBESCHREIBUNGEN

- Ampedus johanna* ZEISING & SIEG, 1992: 110 Museumsmaterial
- Ampedus martini* ZEISING & SIEG, 1992: 126 Museumsmaterial
- Ampedus meyhohmi* ZEISING & BRUNNE, 2003: 190 leg. Meybohm
- Ampedus probsti* ZEISING & SIEG, 1992: 112 Museumsmaterial
- Ampedus pyrenaicus* ZEISING, 1981: 17 leg. Bergmann
- Ampedus satrapoides* ZEISING & SIEG, 1992: 123 Museumsmaterial
- Ampedus schoettlei* ZEISING & BRUNNE, 2003: 192 leg. Jahnke
- Ampedus ziegleri* ZEISING & SIEG, 1983: 26 leg. Ziegler
- Cardiophorus lompei* ZEISING & BRUNNE, 2003: 195 leg. Meybohm & Lompe
- Peripontius schimmeli* ZEISING & BRUNNE, 2003: 193 leg. Zeising
- Athous brachati* ZEISING & BRUNNE, 2005: 170 leg. Ziegler
- Athous ziegleri* ZEISING & BRUNNE, 2005: 172 leg. Ziegler

NACH MANFRED ZEISING BENANNTEN ARTEN

- Penia zeisingi* SCHIMMEL, 2002: 227 A: SD [Indien: Sikkim, Darjeeling District]
- Cardiophorus zeisingi* PLATIA, 2004c: 106 A: TR [Türkei]

Manuskripteingang 11.02.2022

HEINRICH MEYBOHM, Großhansdorf